
Produktname: Laminin α -1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab13196**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ELISA 1:2000-1:20000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	LAMA1
Alternative Namen	LAMA1; LAMA; Laminin subunit alpha-1; Laminin A chain; Laminin-1 subunit alpha; Laminin-3 subunit alpha; S-laminin subunit alpha; S-LAM alpha
Gen-ID	284217.0
SwissProt ID	P25391
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem LAMA1, hergestellt. Aminosäurebereich: 2501–2550

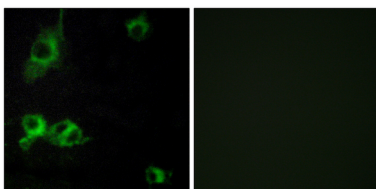
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine der Alpha-1-Untereinheiten von Laminin. Laminine sind eine Familie von extrazellulären Matrixglykoproteinen mit heterotrimerer Struktur, bestehend aus einer Alpha-, einer Beta- und einer Gamma-Kette. Diese Proteine sind ein Hauptbestandteil der Basalmembran und an einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Zelladhäsion, Differenzierung, Migration, Signalübertragung, Neuritenwachstum und Metastasierung. Mutationen in diesem Gen können mit dem Poretti-Boltshauser-Syndrom assoziiert sein. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2014], Domäne: Die Domänen VI, IV und G sind globulär., Domäne: Es wird angenommen, dass die alpha-helikalen Domänen I und II mit anderen Lamininketten interagieren und eine Coiled-Coil-Struktur bilden., Funktion: Laminin bindet über einen hochaffinen Rezeptor an Zellen und vermittelt vermutlich die Anheftung, Migration und Organisation von Zellen zu Geweben während der Embryonalentwicklung durch Interaktion mit anderen extrazellulären Matrixkomponenten., Ähnlichkeit: Enthält 1 Laminin-N-terminale Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 17 Laminin-EGF-ähnliche Domänen., Ähnlichkeit: Enthält 2 Laminin-IV-Typ-A-Domänen., Ähnlichkeit: Enthält 5 Laminin-G-ähnliche Domänen., Subzelluläre Lokalisation: Hauptkomponente., Untereinheit: Laminin ist ein komplexes Glykoprotein, das aus drei verschiedenen Polypeptidketten (alpha, beta, gamma) besteht, die durch Disulfidbrücken miteinander verbunden sind. Bindet sich zu einem kreuzförmigen Molekül zusammen, das aus einem langen und drei kurzen Armen mit Globuli an jedem Ende besteht. Alpha-1 ist eine Untereinheit von Laminin-1 (EHS-Laminin) und Laminin-3 (S-Laminin).

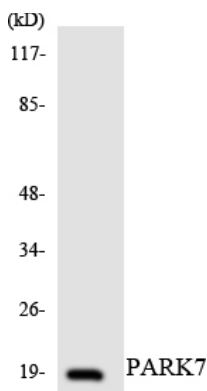
Forschungsbereich

Fokale Adhäsion; ECM-Rezeptor-Interaktion; Signalwege bei Krebs; Kleinzelliges Lungenkarzinom;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem LAMA1-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HUVEC-Zellen unter Verwendung des PARK7-Antikörpers.